

## **Polizei Langenfeld wiegt Lkw: Überladung und Verkehrsverstöße im Fokus**

In Langenfeld kontrollierte die Polizei Lastwagen auf Überladung und ahndete mehrere Verkehrsverstöße. Sicherheit im Fokus!

In der Stadt Langenfeld hat die Polizei am Montag, dem 19. August 2024, einen sorgfältigen Einsatz zur Kontrolle des gewerblichen Güterverkehrs durchgeführt. Im Rahmen dieser Verkehrskontrolle haben Beamte der Kreispolizeibehörde Mettmann eine mobile Radlastwaage eingesetzt, um die Beladung von Lkw und Transportern zu überprüfen. Ziel dieser Maßnahme war es, auf die potenziellen Gefahren von Überladung im Straßenverkehr hinzuweisen.

Während der Kontrolle wurden insgesamt sechs Kraftfahrzeuge gewogen. Bei drei Fahrzeugen wurde Übergewicht festgestellt, was eine direkter Verstoß gegen die Verkehrssicherheitsvorschriften darstellt. Besonders auffällig war ein Pritschenwagen des Modells Opel Movano, der mit Baumaterialien so überladen war, dass die Hinterachslast um mehr als 20 Prozent überschritten wurde. Der Fahrer sah sich nicht nur mit einem Bußgeld konfrontiert, sondern musste auch mehrere Hundert Kilogramm Material umladen, um die zulässige Last einzuhalten.

### **Relevanz der Verkehrskontrollen**

Diese Verkehrskontrollen sind Teil der regulären Bemühungen der Polizei, die Sicherheit im Straßenverkehr zu erhöhen.

Überladene Fahrzeuge können nicht nur ihre eigenen Fahrer, sondern auch andere Verkehrsteilnehmer in Gefahr bringen. Dies geschieht durch das beeinträchtigte Lenkverhalten und einen verlängerten Bremsweg, was bei plötzlichen Bremsmanövern fatale Folgen haben kann. Fachleute der Polizei warnen eindringlich davor, dass jeder Lkw-Fahrer die Verantwortung für sein Fahrzeug und dessen Ladung hat.

Zusätzlich zum Aufspüren von Überladungen stellte die Polizei auch andere Verkehrsverstöße fest. Zwei Fahrer mussten aufgrund des Fahrens ohne gültige Fahrerlaubnis mit Strafanzeigen rechnen. Zudem erlosch die Betriebserlaubnis von vier Fahrzeugen aufgrund technischer Mängel, und zwei Fälle von mangelhafter Ladungssicherung wurden angezeigt. Insgesamt wurden sieben weitere Verwarnungsgelder verhängt, was die umfassenden Kontrollen und die Vorsätze der Polizei zur Wahrung der Verkehrssicherheit unterstreicht.

Die spezielle Radlastwaage der Kreispolizei ist ein effektives Hilfsmittel, das nicht nur das Gesamtgewicht eines Fahrzeugs misst, sondern auch dessen Achslasten analysiert. Dadurch können ungleiche Lastverteilungen und Überladungen transparent gemacht werden. Mit dieser Technologie nimmt die Polizei eine aktive Rolle im Kampf gegen die Gefahren von Überhöhungen ein, die die Verkehrssicherheit ernsthaft gefährden können.

## **Die Botschaft der Polizei**

Die Kreispolizeibehörde Mettmann betont, dass die regelmäßigen Kontrollen und die konsequente Ahndung von Verstößen von zentraler Bedeutung sind. „Verkehrssicherheit geht uns alle an, und wir sind entschlossen, die Straßen für alle Verkehrsteilnehmer sicher zu halten“, erklärte ein Polizeisprecher. Dies ist ein klarer Appell an alle Fahrer – nicht nur, um das eigene Wohl zu garantieren, sondern auch, um die Sicherheit anderer Verkehrsteilnehmer zu verbessern.

Die Maßnahmen der Polizei in Langenfeld sind ein eindringliches Zeichen dafür, dass die Überwachung des gewerblichen Güterverkehrs von höchster Priorität ist. Die Erfahrung zeigt, dass regelmäßige Kontrollen nicht nur Präsenz zeigen, sondern auch präventiv wirken. Ein Verantwortungsbewusstsein bei den Fahrern ist notwendig, um die Straßen für jeden sicher zu gestalten.

## **Die Auswirkungen von Überladung auf die Verkehrssicherheit**

Die Gefahren von überladenen Fahrzeugen sind längst wissenschaftlich dokumentiert. Überladung kann nicht nur die Stabilität eines Fahrzeugs beeinträchtigen, sondern auch das Bremsverhalten und die Lenkfähigkeit erheblich verschlechtern. Laut einer Studie des **Bundesamts für Straßenwesen** erhöht sich der Bremsweg eines Fahrzeugs im Falle einer Überladung um mehrere Meter, was letztlich die Reaktionszeit verringert und damit das Unfallrisiko erhöht. Dies gilt insbesondere bei Lkw und deren langen Bremswegen, die im regulären Verkehr oft unterschätzt werden.

Insbesondere in städtischen Bereichen, wie in Langenfeld, wo viele Fußgänger und andere Verkehrsteilnehmer unterwegs sind, ist das Fahren mit überladenen Fahrzeugen eine ernstzunehmende Gefährdung. Die Polizei hat daher ständig die Notwendigkeit betont, nicht nur die Einhaltung von Gewichtsvorgaben zu kontrollieren, sondern auch das Bewusstsein für die Risiken zu schärfen. In Fällen, in denen die zulässige Höchstlast überschritten wird, können Fahrverbote, erhebliche Bußgelder und Punkte in Flensburg die Folge sein.

## **Rechtliche Rahmenbedingungen für die Überwachung des Güterverkehrs**

In Deutschland sind die Vorschriften für den gewerblichen Güterverkehr im Straßenverkehrsgesetz (StVG) und in der

Gewichtsnorm für Straßenfahrzeuge (StVZO) geregelt. Diese Gesetze schreiben vor, dass Fahrzeuge nicht nur die maximal zulässigen Gesamtgewichte, sondern auch die einzelnen Achslasten nicht überschreiten dürfen, um die Sicherheit im Straßenverkehr zu gewährleisten.

Die Polizei hat verschiedene Instrumente, um diese Vorschriften durchzusetzen. Mobile Radlastwaagen sind eines dieser Mittel, die es ermöglichen, die Einstellungen in den Verkehrsbetrieben effektiv zu überwachen. Diese Geräte sind in der Lage, nicht nur das Gesamtgewicht, sondern auch die Verteilung der Lasten zu prüfen, was für die Verkehrssicherheit von entscheidender Bedeutung ist. Die konsequente Überwachung solcher Verstöße soll nicht nur die Verkehrssicherheit erhöhen, sondern auch die wirtschaftlichen Interessen des Güterverkehrs in Einklang mit den gesetzlichen Vorgaben bringen.

Die Kreispolizeibehörde Mettmann setzt diese Gesetze durch regelmäßige Kontrollen um, wodurch ein präventiver Einfluss auf die Fahrer ausgeübt werden soll, damit sie die relevanten Vorschriften einhalten und so potenzielle Gefahren im Straßenverkehr vermindern.

Details

**Besuchen Sie uns auf: [n-ag.de](http://n-ag.de)**